

UMSCHULUNG: MECHATRONIKER(IN)

Voraussetzung:	Berufsabschluss oder einschlägige Berufserfahrung möglichst in einem Metall- oder Elektroberuf, logisches Denkvermögen, räumliches Vorstellungsvermögen, Kombinationsgabe, technisches Verständnis, Mobilität, Schichtbereitschaft
Lehrgangsdauer:	27 Monate, Vollzeit
Abschluss:	Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer

Bildungsinhalte:

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen, Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
- Qualitätsmanagement
- Prüfen, Anreißern und Kennzeichnen
- Manuelles und maschinelles Spanen
- Trennen, Umformen und Fügen
- Installieren elektrischer Baugruppen und Komponenten
- Messen und Prüfen elektrischer Größen
- Installieren und Testen von Hard- und Softwarekomponenten
- Aufbauen und Prüfen von elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Steuerungen
- Programmieren mechatronischer Systeme
- Zusammenbauen von Baugruppen und Komponenten zu Maschinen und Systemen
- Montieren und Demontieren von Maschinen, Systemen und Anlagen,
- Transportieren und Sichern
- Prüfen und Einstellen von Funktionen an mechatronischen Systemen
- Inbetriebnehmen und Bedienen mechatronischer Systeme
- Instandhalten mechatronischer Systeme